

Freiburg, 24.6.2015

1. Pressemitteilung Norddeutsche Geothermietagung

Geothermie zwischen Klimaschutz und Fracking-Debatte

Niedersachsens Wirtschaftsminister Lies auf der 8. Norddeutschen Geothermietagung in Hannover

Die 8. Norddeutsche Geothermietagung punktet in diesem Jahr mit Themen rund um die praktische Einbindung der Geothermie in Klimaschutz und Energiewende.

Best-Practice-Beispiele in der oberflächennahen und tiefen Geothermie, Versorgungskonzepte, die norddeutschen Tiefenwärmepotenziale und eine prominent besetzte Podiumsdiskussion zu den Folgen des Regelungspakets zum Fracking für die Geothermie stehen auf dem Programm der Veranstaltung am 7. Oktober 2015 im GEOZENTRUM HANNOVER.

Die Institute des Geozentrums Hannover, die Wirtschaftsförderung hannoverimpuls und Enerchange laden wieder zur Norddeutschen Geothermietagung nach Hannover ein. Die Veranstaltung zur Geothermie im Norddeutschen Becken ist der Branchentreff für die Entwicklungen und Potenziale in der oberflächennahen und tiefen Geothermie in Norddeutschland.

Im Zentrum der Veranstaltung steht die Frage, inwieweit die Geothermie eine zentralere Rolle bei der Energiewende und dem Klimaschutz spielen kann. Inhaltlich spannt sich der Bogen von der grundsätzlichen, konzeptionellen Einbindung über kommunale Masterpläne zur CO₂-Reduktion über die konkrete Planung und Umsetzung von Energieversorgungskonzepten bis zur kompakten Präsentation von innovativen Versorgungsansätzen oberflächennaher, aber auch tiefengeothermischer Projekte aus Norddeutschland. Natürlich stehen die Potenziale im Norddeutschen Becken erneut auf der Agenda. Aber können diese auch gehoben werden?

Eine hochkarätig besetzte Podiumsdiskussion beschäftigt sich unter dem Titel "Das neue Fracking-Gesetz - und was wird aus der tiefen Geothermie?" mit dem Gesetzentwurf der Bundesregierung zum Fracking und den Konsequenzen für die Erschließung der Tiefengeothermie. Unter anderem hat der niedersächsische Minister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Olaf Lies, seine Teilnahme zugesagt.

Die 8. Norddeutsche Geothermietagung findet am 7. Oktober 2015 im Geozentrum Hannover statt. Die Anmeldung ist über die Webseite der Veranstaltung (www.norddeutsche-geothermietagung.de) ab sofort möglich. Bis 20. Juli gibt es für alle Anmeldungen einen Frühbucherrabatt von 10 Prozent auf den Eintrittspreis. Das Programm wird Anfang Juli veröffentlicht.

GEOZENTRUM Hannover

Im GEOZENTRUM Hannover arbeiten drei geowissenschaftliche Einrichtungen Seite an Seite: Die Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR), das Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) und das Leibniz-Institut für Angewandte Geophysik (LIAG). Insgesamt beraten hier rund 1000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Bundesministerien, nachgeordnete Behörden, EU,

Wissenschaft und Industrie und die niedersächsische Landesregierung zu geowissenschaftlichen Fragestellungen.

hannoverimpuls GmbH

Gründung, Wachstum und Ansiedlung von Unternehmen in der Region Hannover sowie die strategische Steuerung der Tochtergesellschaften für Marketing, Tourismus, Fonds und Internet - das sind die Aufgaben und Ziele von hannoverimpuls. 2003 als Wirtschaftsfördergesellschaft der Landeshauptstadt und Region Hannover gegründet, konzentriert sich das Unternehmen auf sechs Fokusbranchen, die für besonderes Wachstum, Arbeitsplatzpotenzial und Innovationskraft stehen: Automotive, Energiewirtschaft, Informations- und Kommunikationstechnologie, Kreativwirtschaft, Gesundheitswirtschaft, und Produktionstechnik.

Enerchange

Enerchange ist eine Agentur für PR, Veranstaltungen und Informationsdienstleistungen im Bereich Erneuerbare Energien. Ihr Leistungsspektrum umfasst das Publizieren von Fachinformationen, die Organisation von Veranstaltungen sowie die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für Erneuerbare-Energie-Unternehmen und -Projekte. Ein aktueller Schwerpunkt von Enerchange sind Veranstaltungen, Dienstleistungen und Publikationen im Bereich tiefe Geothermie.

Fachlicher Ansprechpartner:

Dr. Wolfgang Wirth, Tel.: 05141 88887-11,
E-Mail: wolfgang.wirth@lbeg.niedersachsen.de

Organisation:

Enerchange - Dr. Jochen Schneider. Tel.: 0176 63298640
E-Mail: agentur@enerchange.de